

Brich an, du schönes Morgenlicht

nach BWV 248, 12

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Text: Johann Rist

Melodie: Johann Schop

1. { Brich an, du schö - nes Mor - gen - licht, und laß den Him - mel -
Du Hir - ten - volk, er - schrek - ke nicht, weil dir die Eng - lein -
2. { Lob - Preis und Dank, Herr Je - su Christ, sei Dir von mir ge -
daß Du mein Bru - der wor - den bist und hast die Welt be -

1. { ta - - gen! } daß die - ses Kind, arm, 1. -
sa - - gen, }
2. { sun - - gen, } Hilf, daß ich Dei - ne - stets -
zwun - gen. }

un - ser Trost 'd - da - zu den Feind be -
preis' in die um Dich her - nach dort -

- gen und Heil und Frie - den bri -
- ben in E - wig - keit zu -

Ich will beten

nach BWV 55, 5

Johann Sebastian Bach

1685–1750

Text: Gottfried Gottschling

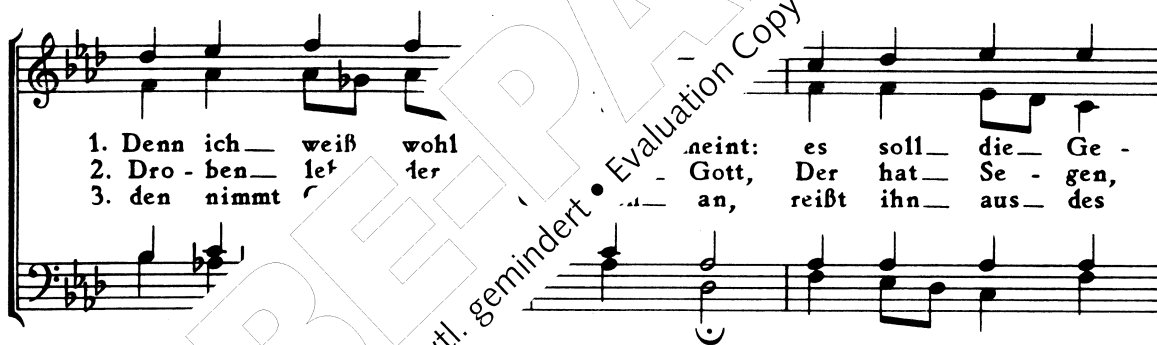
Melodie: Johann Schop



1. Ich will be - ten, Gott wird hö - ren; denn Er hat es -
Mich soll Zwei - fel nicht be - tö - ren, und ich wer - de -
2. Ich will be - ten, Gott wird ge - ben, denn von Ihm kommt
Aus der Fül - le kann man he - ben, als aus ei - nem
3. Ich will be - ten, Gott wird ret - ten. Ich will, neigt mein -
In des Va - ters Schoß mich bet - ten mit Ge - bet und -



1. zu - ge - sagt, wenn Er nicht zu -
nicht ver - zagt, }
2. al - les her. was für Leib und
rei - chen Meer, }
3. Le - bens - licht, Wer im Ster - b kann,
Zu - ver - sicht. }



1. Denn ich weiß wohl
2. Dro - ben - let
3. den nimmt
neint: es soll die Ge -
Gott, Der hat Se - gen,
an, reißt ihn aus des



an - meh - ren. Ich will be - ten, Gott wird
nd. Le - ben. Ich will be - ten, Gott
des - Ket - ten. Ich will be - ten, Got

